

MULTICOPY

GEDYS - MultiCopy
Hilfe

Optionen

Kopierrichtung

| Quelle | Ziel |
|---|---|
|  A |  A |
|  B |  B |
|  P |  P |

Status

Vorhandene Laufwerke

| | | |
|---|---|---------------------------|
|  | A | 5,25 Zoll, maximal 1,2 MB |
|  | B | 3,5 Zoll, maximal 1,44 MB |

Puffer

 P. Standardpufferdatei:
 c:\standard.buf

Einstellungen

Funktionen: Software (DOS)

Formatierung: Nur, wenn notwendig

Überprüfung: Aktiviert

Priorität: 50%

Kopienanzahl: 5

Diskettenname: Numerierung ab 40001

Kopierfortschritt

Lesen

0 %

Schreiben

0 %

Aktuell erstellte Kopien: 0

Fenster beim Start verkleinern.

Start

Nehmen Sie Ihre Einstellungen vor und drücken Sie ENTER.

Windows-Starlights

In dieser Reihe sind ebenfalls erschienen:

PowerEdit (Art.-Nr.: WS1000)

Kleine, nützliche Textverarbeitung für schnelles und sicheres Schreiben.

NotePhone (Art.-Nr.: WS1002)

Elektronisches Telefonverzeichnis mit automatischer Wählfunktion

HexEdit (Art.-Nr.: WS1003)

Hexadezimal-Editor; gibt Ihnen einen Einblick in Daten von Dateien, Disketten und Festplatten.

TextSearch (Art.-Nr.: WS1004)

Durchsucht Ihre gesamte Festplatte nach gewünschten Texten und Textteilen.

PowerStart (Art.-Nr.: WS1001)

Neuartiger Programmstarter für alle Windows-Applikationen.

SysInfo (Art.-Nr.: WS1006)

Schafft Ihnen den nötigen Überblick über Ihre Rechner- und Windows-Ressourcen.

TopDraw (Art.-Nr.: WS1008)

Umfangreiches Zeichenprogramm; auch für professionellere Ansprüche geeignet.

Crystal Slammer (Art.-Nr.: SP4000)

Aufregendes Action- und Geschicklichkeitsspiel mit Sound-Karten-Unterstützung.

Bildschirmschoner (Art.-Nr.: WS1007)

Eine Auswahl neuer und origineller Bildschirmschoner für MS-Windows.

Die Reihe Windows-Starlights ist im Fachhandel erhältlich. Fragen Sie auch nach den

DOS-Starlights

Copyright

(C) 1989-1993 GEDYS Software Consulting GmbH. Alle in diesem Handbuch enthaltenen Angaben sind ohne Gewähr und können ohne weitere Benachrichtigung geändert werden. Die GEDYS Software Consulting GmbH geht hiermit keinerlei Verpflichtung ein. Die in diesem Handbuch beschriebene Software wird auf Basis eines Lizenzvertrages geliefert. Alle Rechte sind weltweit vorbehalten. Dieses Handbuch darf, auch auszugsweise, nicht ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von GEDYS Software Consulting GmbH in keiner Weise, weder vervielfältigt, weitergegeben, umgeschrieben, in einer Datenbank gespeichert oder in irgendeine Sprache übersetzt werden. Die Vervielfältigung ist in keiner Weise, weder elektronisch, noch mechanisch, magnetisch oder manuell erlaubt.

Warenzeichen

Windows(tm) ist ein Warenzeichen der Microsoft Corporation. IBM(r) ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation. Postscript ist ein eingetragenes Warenzeichen der Adobe Systems, Incorporated. Alle Warenzeichen sämtlicher in diesem Handbuch erwähnten Produkte werden anerkannt.

Einschränkung der Gewährleistung

GEDYS Software Consulting GmbH übernimmt keine Gewähr für die vollständige Richtigkeit des Inhalts und die Leistungen der erwähnten Software. Herausgeber und Autor können für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen.

GEDYS Software Consulting GmbH

Rebenring 33

D- 3300 Braunschweig

Installationsanweisungen für MultiCopy

Installation unter Windows

1. Sorgen Sie dafür, daß Microsoft Windows installiert ist.
2. Starten Sie MS-Windows.
3. Starten Sie den Windows Datei-Manager.
4. Legen Sie die WindowsTools-Diskette ein.
5. Starten Sie das auf der Diskette befindliche Programm SETUP.EXE
6. Folgen Sie den Anweisungen des SETUP-Programms.
7. SETUP installiert das WindowsTool automatisch im Programm-Manager
8. Nachdem SETUP die Installation ordnungsgemäß beendet hat, können Sie das Programm als "Gedys WindowsTool" aus dem Windows-"Programm-Manager" heraus starten. Das SETUP-Programm hat die Software automatisch in Windows integriert.

Installation unter DOS

1. Kopieren Sie sämtliche Dateien der Diskette in ein Verzeichnis auf Ihrer Festplatte.
2. Starten Sie das Programm DECOMPR unter DOS.
3. DECOMPR erstellt das ablauffähige WindowsTool auf Ihrer Festplatte.
4. Die Programme werden nicht in einer Programmgruppe unter Windows installiert.
5. Starten Sie das Programm aus dem Windows-"Datei-Manager" heraus.

Allgemeine Informationen über MultiCopy

Durch MultiCopy können Disketten sämtlicher Formate (360 KB; 720 KB; 1,2 MB und 1,4 MB) mehrfach ohne Wechseln kopiert werden. Dabei wird schnelle Formatierung, fortlaufende Numerierung der Diskettenlabel und Netzwerke unterstützt.

Der entscheidende Vorteil von MultiCopy liegt im Zeitgewinn. Müssen z. B. von einer 1,44 MByte Diskette fünf Kopien (auf unformatierte Disketten) angefertigt werden, so benötigt DOS mit den Befehlen FORMAT und DISKCOPY über eine Stunde Arbeitszeit. Der Rechner ist während dieser Zeit nicht benutzbar.

MultiCopy kann diese Disketten auf der gleichen Rechnerkonfiguration in nur 12 Minuten kopieren. Der Rechner bleibt während des Kopierens noch verfügbar.

Durch Unterstützung des Windows Multitasking kann am Rechner während des Formatier- und Kopiervorgangs weiter gearbeitet werden. MultiCopy arbeitet dann im Hintergrund.

Im Folgenden sind einige besonders interessante und hervorzuhebende Eigenschaften von MultiCopy angegeben.

Mit MultiCopy können Sie Kopien von Disketten erstellen, die das gleiche Diskettenlabel tragen und die gleichen Dateien (inkl. Bootsektor) enthalten wie die Ausgangsdiskette.

Erstellung von Kopien ohne ständig zwischen Quell- und Zieldiskette wechseln zu müssen.

Optimiertes Kopieren der Daten. Es werden nur die wirklichen Daten und nicht der unbeschriebene Raum der Diskette kopiert.

Erstellung von Kopien, auch wenn Quell- und Zieldiskette eine unterschiedliche Größe (3 1/2 Zoll bzw. 5 1/4 Zoll) oder verschiedene Formate aufweisen. Es können dabei auch Boot-Disketten zwischen unterschiedlichen Formaten kopiert werden, weil diese übersetzt werden.

Übertragung von Daten zwischen normalerweise inkompatiblen Formaten. Diese ist nur von der Kapazität der Zieldiskette abhängig. Es ist also beispielsweise nicht möglich, 1,44 MB Daten auf eine Diskette im 360 KB-Format zu kopieren.

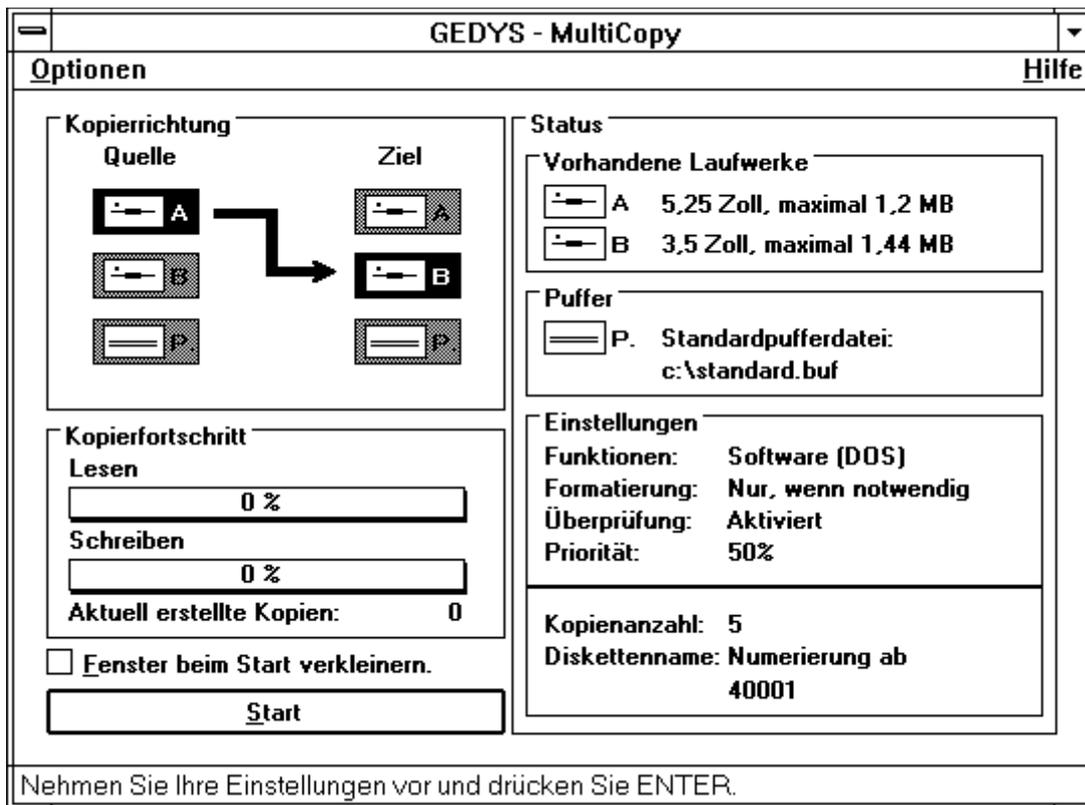
Übertragung von Daten in eine Pufferdatei auf der Festplatte. Diese ersetzt beim Kopieren die Quelldiskette.

Übertragen von Disketten-Inhalten auch über Netze von einem Rechner auf einen anderen mittels Pufferdatei.

Individuelle Vergabe von Diskettenlabels. Unterstützt wird die Übernahme des Originallabels, die Eingabe eines neuen Labels und die automatische fortlaufende Numerierung.

Sicheres Übertragen der Daten durch zusätzliche Prüfung (verify).

Bildschirmbereiche



Das Anwendungsfenster von MultiCopy enthält die folgenden Elemente:

Quell/Zielsymbole:

Durch Mausklick wird Quell- oder Ziellaufwerk eingestellt. **P** steht für einen Puffer auf der Festplatte oder im Speicher. Physikalisch nicht vorhandene Diskettenlaufwerke können nicht aktiviert werden.

Statuszeile:

Je nachdem wo im Programm Sie sich gerade befinden, werden Ihnen hier Informationen über den aktuellen Status und Hinweise zum weiteren Vorgehen angezeigt.

Statusfelder:

Das Hauptfenster von MultiCopy ist optisch in zwei logische Seiten unterteilt. Die linke Seite ist die Aktionsseite in der Aktivitäten ausgelöst werden können. Die rechte Seite ist die Status-Seite mit der Anzeige der aktuell eingestellten Optionen. Durch Doppelklick im Feld Einstellungen können die Dialogfelder Kopieroptionen oder Systemoptionen aufgerufen werden.

Kopierfortschritt:

Hier können Sie den Ablauf des Kopierprozesses mitverfolgen. Es wird angezeigt, wie weit der ausgelöste Kopiervorgang fortgeschritten ist. Auch wird der Fortschritt beim Formatieren graphisch dargestellt.

Fenster beim Start verkleinern:

Hier können Sie festlegen, ob das Hauptfenster nach dem Start eines Kopiervorgangs verkleinert werden oder am Bildschirm verbleiben soll.

Schaltfläche Start:

Mit diesem Button wird der Kopierprozeß gestartet. Während eines Kopiervorgangs ändert sich der Button-Text in **STOP**. Damit kann der Kopierprozeß abgebrochen werden. Der Fortschritt wird nicht für jedes Prozent angezeigt, um die Zeit für den Kopiervorgang zu sparen. Am Anfang bleibt MultiCopy wenige Sekunden auf 0% stehen. In diesem Zeitraum wird die Diskette auf Lesbarkeit und Daten untersucht. Zum Ende des Kopierens kann eine nur zum Teil gefüllte Diskette sehr schnell gelesen oder geschrieben werden, da

auf Grund der anfänglichen Untersuchung die nicht beschriebenen Bereiche schneller gelesen oder geschrieben werden können. Ein schneller Kopierfortschritt entspricht dann also der wirklichen Kopiergeschwindigkeit.

Statuszeile der Anwendung

Die Statuszeile befindet sich oberhalb des unteren Fensterrands. Es werden während des internen Ablaufs der Anwendung Hinweise ausgegeben. Steht die Applikation für Benutzereingaben zur Verfügung, wird Bereit angezeigt. Beim Anwählen von Menüs über Tastatur oder Maus wird eine Kurzbeschreibung des markierten Befehls angezeigt.

Menü Optionen



Alle im Augenblick aktuellen Kopieroptionen werden Ihnen auf der rechten Seite des Hauptfensters, im unteren Teil des Feldes Einstellungen, angezeigt. Diese Vorgaben können in dem Dialogfeld Kopieroptionen geändert werden. Wollen Sie das Dialogfeld mit der Maus aufrufen, führen Sie den Mauszeiger auf das Menüfeld Optionen in der Menüleiste des Hauptfensters. Drücken Sie dort die linke Maustaste und klicken Sie anschließend im Pulldown-Menü zu Optionen den Menüpunkt Kopieroptionen an. Für eine schnelle Anwahl bewegen Sie den Mauszeiger auf die linke Seite des Hauptfensters in den unteren Teil des Feldes Einstellungen und führen Sie dort einen Doppelklick aus.

Abkürzungstaste: **Strg+K**

Befehl Optionen Systemoptionen

Alle im Augenblick aktuellen Systemoptionen werden Ihnen auf der rechten Seite des Hauptfensters, im oberen Teil des Feldes Einstellungen, angezeigt. Diese Vorgaben können in dem Dialogfeld Systemoptionen geändert werden. Wollen Sie das Dialogfeld mit der Maus aufrufen, führen Sie den Mauszeiger auf das Menüfeld Optionen in der Menüleiste des Hauptfensters. Drücken Sie dort die linke Maustaste und klicken Sie anschließend im Pulldown-Menü zu Optionen den Menüpunkt Systemoptionen an. Für eine schnelle Anwahl bewegen Sie den Mauszeiger auf den unteren Teil des Feldes Einstellungen auf der linken Seite des Hauptfensters und führen Sie dort einen Doppelklick aus.

Abkürzungstaste: **Strg+S**

Befehl Optionen Standardpufferdatei

Name und Pfad der im Augenblick aktuellen Pufferdatei werden Ihnen auf der rechten Seite des Hauptfensters, im Feld Pufferdatei, angezeigt. Dieser Anzeige können Sie auch entnehmen, ob es sich dabei um eine permanente oder temporäre Datei handelt. In dem Dialogfeld Standardpufferdatei auswählen bzw. Pufferdatei einrichten können Sie eine andere Pufferdatei auswählen oder eine neue Pufferdatei einrichten.

Wollen Sie eine der beiden Dialogfelder mit der Maus aufrufen, führen Sie den Mauszeiger auf das Menüfeld Optionen in der Menüleiste des Hauptfensters, drücken dort die linke Maustaste und klicken anschließend den Menüpunkt "Standardpufferdatei" an.

Befehl Optionen Zusätzliche Abfragen

Bei Vorgängen wie Überschreiben, Löschen und während des Kopierens, warnt Tools - MultiCopy Sie durch verschiedene Meldungen. Diese können in dem Dialogfeld Zusätzliche Abfragen aktiviert oder deaktiviert werden.

Wollen Sie das Dialogfeld mit der Maus aufrufen, führen Sie den Mauszeiger auf das Menüfeld Optionen in der Menüleiste des Hauptfensters. Drücken Sie dort die linke Maustaste und klicken Sie anschließend im Pulldown-Menü zu Optionen den Menüpunkt "Zusätzliche Abfragen" an.

Befehl Beenden

Mit diesem Befehl wird das Anwendungsfenster geschlossen und MultiCopy beendet. Dieser Befehl ist identisch mit dem Befehl Schließen im Systemmenü. Wenn im **Dialogfeld MultiCopy: Zusätzliche Abfragen** die Option "Übernahme der aktuellen Einstellungen" aktiviert ist, können Sie über das Dialogfeld **MultiCopy : Beenden von MultiCopy** die aktuellen Einstellungen speichern.

Menü Hilfe

Aufrufen der Hilfe

Die applikationsspezifische Hilfe kann auf mehrere Varianten aufgerufen werden. Hinweise über Verwendung, Tastenbelegung, Begriffe, Befehle usw. erfolgen über die Befehle im Menü Hilfe. Desweiteren kann eine Kontexthilfe innerhalb von Menüs und Dialogfeldern durch Drücken der Taste **F1** aktiviert werden.

Verwendung der Kontexthilfe

Die Kontexthilfe können Sie innerhalb von Menüs, von Dialogfeldern und Hinweisfeldern über die Taste **F1** aktivieren. Um die Kontexthilfe für ein Menü oder einen Menübefehl zu erhalten, markieren Sie mit der Tastatur das gewünschte Menü oder den gewünschten Befehl und drücken dann **F1**.

Um die Kontexthilfe für ein Dialogfeld zu erhalten, drücken Sie einfach die Taste **F1**, wenn das Dialogfeld auf dem Bildschirm angezeigt wird. Bei Dialogfeldern, die Hinweise, Warnungen oder Fehlermeldungen enthalten, bekommen Sie auf diese Weise zusätzliche Informationen über die Meldung und ihre Ursache.

Dialogfelder MultiCopy

Dialogfeld Optionen Kopieroptionen

Das Dialogfeld "Optionen Kopieroptionen" dient zur Festlegung der Optionen für den Kopierprozeß. Die Einstellung dieser Optionen ist mit den folgend beschriebenen Elementen des Dialogfelds verknüpft:

The dialog box is titled "Tools - MultiCopy : Kopieroptionen". It is divided into two main sections. The top section, "Kopienanzahl:", contains five radio buttons labeled 1, 2, 3, 5, and 10. The radio button for 5 is selected. Below these is a text input field labeled "Exemplare:" containing the number 5. The bottom section, "Diskettenname", contains three radio buttons: "Original übernehmen.", "Neuer Name per Abfrage.", and "Fortlaufende Numerierung". The "Fortlaufende Numerierung" radio button is selected. Below these is a text input field labeled "beginnend mit:" containing the number 40001. On the right side of the dialog, there are three buttons: "Ok", "Abbrechen", and "Hilfe".

Rahmen Kopienanzahl: In diesem Rahmen stellen Sie ein, wieviele Kopien Sie erstellen möchten.

Kontrollfelder 1,2,3,5,10: Die Aktivierung eines dieser Kontrollfelder stellt die Kopienanzahl ein.

Eingabefeld Exemplare: Hier können Sie direkt die Kopienanzahl eingeben. Maximaler Wert ist 999.

Rahmen Diskettenname: In diesem Rahmen stellen Sie ein, mit welchem Label die Diskettenkopie versehen werden soll.

Kontrollfelder Original...: Jede Kopie wird mit dem Originallabel versehen.

Kontrollfelder Neuer Name...: Nach Erstellen einer Kopie werden Sie jeweils aufgefordert, einen Namen (max. 11 Zeichen) für die Diskette einzugeben.

Eingabefeld Fortlaufende...: Hier können Sie eine Zahl für fortlaufende Numerierung Ihrer Kopien eingeben. Dies ist z.B. bei Seriennummernvergabe sinnvoll. Es können nur Zahlen verwendet werden.

Zu beachten: Bei fortlaufender Numerierung kann der Diskettenname nur aus Ziffern bestehen.

Dialogfeld Optionen Systemoptionen

Das Dialogfeld "Optionen Systemoptionen" dient zur Festlegung wichtiger Optionen für das

Anwendungsprogramm MultiCopy. Die Einstellung dieser Optionen ist mit den folgend beschriebenen Elementen des Dialogfeldes verknüpft:

Tools - MultiCopy : Systemoptionen

Kopierfunktionen
 Hardware (BIOS) Software (DOS)

Formatierung
 Immer formatieren. Nur, wenn notwendig.

Prozeßpriorität
← [Slider bar] → 50

Überprüfung für die übertragenen Daten aktiviert.
 Akustisches Signal, wenn neue Diskette einzulegen.

Ok
Abbrechen
Hilfe

Rahmen Einstellungen: In diesem Rahmen legen Sie fest, wie kopiert wird.

Kontrollfeld Hardware: Es werden zum Kopieren Hardwarefunktionen (BIOS) verwendet. Sie kopieren mit dieser Einstellung oft etwas schneller als mit den Softwarefunktionen.

Achtung: Bei einigen Rechnern sind die Hardware (BIOS)-Funktionen nicht voll kompatibel. Es ist dann möglich, daß eine Kopie von MultiCopy nicht erstellt werden kann. Insbesondere wenn Sie Laufwerke verwenden, die spezielle Treiber benötigen (z. B. externe Laufwerke), kann es zu Komplikationen kommen. So gibt es Treiber, die Funktionen simulieren und anderen Programmen (wie MultiCopy) veränderte Informationen geben. Dabei kann es Fehler geben oder sogar ein Programm abstürzen. Bitte prüfen Sie Ihre Kopie mit dem Befehl DISKCOMP von DOS. Ihr DOS-Handbuch gibt eine Beschreibung des Befehls. Sollten Probleme auftreten, so verwenden Sie das Kontrollfeld Software.

Grundsätzlich erhält jede Windows Anwendung quasi im Multitasking von Windows Zeit zur Ausführung. MultiCopy berücksichtigt diesen Umstand und benutzt nicht die gesamte verfügbare Rechenzeit zum Formatieren und Kopieren. Dadurch kann MultiCopy im Gegensatz zum Windows Datei-Manager auch im Hintergrund arbeiten. Durch die Prozeßpriorität können Sie bestimmen, wieviel Zeit Windows den anderen Anwendungen zur Verfügung stellen soll.

Bei einer kleinen Prozeßpriorität steht für MultiCopy wenig Zeit zur Verfügung und der Kopiervorgang dauert entsprechend länger. Andere Anwendungen erhalten mehr Rechenzeit. Bei einer hohen Priorität ist es umgekehrt. MultiCopy ist so ausgelegt, daß es selbst bei kleiner Priorität schnell kopieren kann, wenn keine anderen Anwendungen die Zeit benötigen. Bitte beachten Sie, daß bei Rechnern mit geringer Windows Leistung ein Arbeiten mit einer weiteren umfangreichen Anwendung nur verlangsamt möglich ist. Stellen Sie 100 % Prozeßpriorität ein, so erscheint ein Symbol, welches kein Arbeiten mit anderen Anwendungen mehr zuläßt. MultiCopy erhält die gesamte Rechenzeit.

Achtung: Während Sie mit MultiCopy auf den Laufwerken (A: oder B:) lesen oder schreiben, dürfen Sie nicht auf das gleiche Laufwerk zugreifen. Sie würden dann eventuell weitere Daten zur Diskette zufügen, die nicht gewollt sind. Es können Ihnen durch gleichzeitig schreibenden Zugriff (also bei der Zieldiskette) Daten verloren gehen. Kopieren Sie bitte in diesem Fall die Diskette noch einmal und Sie überschreiben damit die falschen Daten auf der Zieldiskette.

Kontrollfeld Software: Es werden zum Kopieren DOS-Funktionen verwendet. So kopieren sie am sichersten.

Rahmen Formatierung: Hier stellen Sie ein, ob Sie jede Zieldiskette vorher formatieren möchten. Sinnvoll z.B. um alte Dateien komplett zu überschreiben und einen Datenschutz zu gewährleisten.

Laufleiste Prozeßpriorität: Jedes Windowsprogramm bekommt vom System eine Priorität und damit Abarbeitungszeit zugewiesen. Hier können sie in etwa diesen Zeitbedarf von MultiCopy steuern. Hohe

Priorität: Vordergrund; Niedrige Priorität: Hintergrund.

Kontrollfeld Überprüfung...: Ist diese Option aktiv, so werden bei jedem Kopiervorgang zusätzlich die kopierten Daten mit den Originaldaten verglichen (*verify*).

Kontrollfeld Akustisches: Ist diese Option aktiv, so ertönt bei jedem Signal Diskettenwechsel ein Piepston.

Dialogfeld Optionen Standardpufferdatei

Dieses Dialogfeld gibt Ihnen die Möglichkeit die Datei, die für die Pufferung des Disketteninhaltes benötigt wird, einzustellen. Im Folgenden werden kurz die Elemente beschrieben, die in dem Dialogfeld enthalten sind:

Eingabefeld Dateiname: Hier können Sie den Namen der Datei angeben, ggf. samt Pfad.

Anzeige Verzeichnis: Hier wird Ihnen das aktuelle Verzeichnis angezeigt, in dem Sie sich gerade befinden.

Listenfeld Dateien: Über das Listenfeld Dateien können Sie per Tastatur oder Maus die gewünschte Datei aus der angegebenen Liste auswählen.

Listenfeld Verzeichnisse: Über dieses Listenfeld können Sie das Verzeichnis und auch das Laufwerk wechseln, um das Verzeichnis anzuwählen, in dem sich die zu öffnende Datei befindet.

Kontrollfeld ...nicht löschen: Über das Kontrollfeld "Standardpufferdatei nicht löschen" stellen Sie ein, ob die jeweils letzte Pufferdatei nach dem Kopiervorgang wieder gelöscht werden soll.

Dialogfeld Optionen Zusätzliche Abfragen

Das Dialogfeld "Optionen Zusätzliche Abfragen" dient zur Aktivierung bzw. Deaktivierung weiterer Sicherheitsabfragen.

Die Einstellung dieser Optionen ist mit den folgend beschriebenen Elementen des Dialogfelds verknüpft:

The image shows a dialog box titled "Tools - MultiCopy : Zusätzliche Abfragen". It is divided into two main sections. The first section, "Nachfrage zur", contains two checked checkboxes: "Erstellung weiterer Kopien" and "Übernahme der aktuellen Einstellungen". The second section, "Zusätzliche Bestätigungen zum", contains three unchecked checkboxes: "Löschen von permanenten Pufferdateien.", "Überschreiben von permanenten Pufferdateien.", and "Überschreiben von Zieldisketten.". On the right side of the dialog, there are three buttons: "Ok", "Abbrechen", and "Hilfe".

Rahmen Nachfrage zur

Die folgenden Abfragen sind einstellbar.

Kontrollfeld Erstellung weiterer Kopien

Nach Beendigung des Kopierprozesses werden Sie durch das Dialogfeld Weitere Kopie? gefragt, ob Sie noch eine Kopie erstellen möchten.

Kontrollfeld Übernahme aktueller Einstellungen

Bei Beenden von MultiCopy werden Sie durch das Dialogfeld MultiCopy beenden gefragt, ob Sie die getroffenen Einstellungen in der Datei WIN.INI festhalten möchten.

Rahmen Zusätzliche Bestätigungen zum

In diesem Bereich stellen Sie ein, ob Sie beim Überschreiben oder Löschen von Dateien gewarnt werden wollen. Die drei folgenden Kontrollfelder sind selbsterklärend.

Kontrollfeld Löschen von permanenten Pufferdateien
Kontrollfeld Überschreiben von permanenten Pufferdateien
Kontrollfeld Überschreiben von Zieldisketten

Dialogfeld: Info über MultiCopy

Dieses Dialogfeld informiert über die Anwendung, in dem die Versionsnummer des vorliegenden Anwendungsprogramms und das Copyright angezeigt werden.

Dialogfeld: Diskettennamen eingeben

Dieses Dialogfeld dient zur Abfrage des Diskettennamens, den eine gerade neu erstellte Zieldiskette tragen soll, wenn die Option "Neuer Name per Abfrage" gewählt wurde. Der Originalname wird angezeigt und kann durch Betätigen der Eingabetaste direkt übernommen werden. Der Name kann wie auch unter DOS bis zu 11 Zeichen Länge haben.

Schaltfläche Übergehen: Bereits getätigte Eingaben werden ignoriert. Statt dessen wird der Originalname eingesetzt.

Dialogfeld: Pufferdatei einrichten

Dieses Dialogfeld gibt Ihnen die Möglichkeit die Datei, die für die Pufferung des Disketteninhaltes benötigt wird einzustellen. Wenn eine bereits bestehende Datei ausgewählt wurde, so werden Sie gefragt, ob Sie die bereits bestehende Pufferdatei überschreiben wollen.

Eingabefeld Dateiname: Hier können Sie den Namen der Datei angeben, ggf. samt Pfad.

Anzeige Verzeichnis: Hier wird Ihnen das aktuelle Verzeichnis angezeigt, in dem Sie sich gerade befinden.

Listenfeld Dateien: Über das Listenfeld Dateien: können Sie per Tastatur oder Maus die gewünschte Datei aus der angegebenen Liste auswählen.

Listenfeld Verzeichnisse: Über dieses Listenfeld können Sie das Verzeichnis und auch das Laufwerk wechseln, um das Verzeichnis anzuwählen, in dem sich die zu öffnende Datei befindet.

Kontrollfeld ..schreibschützen: Über das Kontrollfeld "Erstellte Pufferdatei schreibschützen" stellen Sie ein, ob die jeweils letzte Pufferdatei mit dem entsprechenden Attribut versehen werden soll, um sie vor unbeabsichtigtem Löschen zu schützen.

Hinweis: Pufferdateien nehmen eine Menge Platz auf Ihrer Festplatte ein. Sie sollten also nur die Nötigsten aufbewahren.

Dialogfeld: Pufferdatei auswählen

In diesem Dialogfeld können Sie eine Pufferdatei als Quelle des Kopierens auswählen. Dies geschieht in der von Windows her gewohnten Weise für eine Dateiauswahl.

Eingabefeld Dateiname: Hier können Sie den Namen der Datei angeben, ggf. samt Pfad.

Anzeige Verzeichnis: Hier wird Ihnen das aktuelle Verzeichnis angezeigt, in dem Sie sich gerade befinden.

Listenfeld Dateien: Über das Listenfeld Dateien können Sie per Tastatur oder Maus die gewünschte Datei aus der angegebenen Liste auswählen.

Listenfeld Verzeichnisse: Über dieses Listenfeld können Sie das Verzeichnis und auch das Laufwerk wechseln, um das Verzeichnis anzuwählen, in dem sich die zu öffnende Datei befindet.

Kontrollfeld ... löschen: Über das Kontrollfeld "Pufferdatei nach dem Kopieren löschen" stellen Sie ein, ob die Pufferdatei nach dem Kopiervorgang wieder gelöscht werden soll. Auch eine als schreibgeschützt markierte Datei kann nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht werden.

Schaltfläche Auswählen: Die im Eingabefeld Dateiname stehende Pufferdatei wird ausgewählt.

Dialogfeld: Dateien anzeigen

Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn auf der Zieldiskette Daten gefunden wurden. Sie erhalten dadurch die Möglichkeit auf der Zieldiskette nachzusehen, welche Dateien und Verzeichnisse gelöscht werden sollen.

Dieses Dialogfeld dient der Datensicherheit und ermöglicht Ihnen, komfortabel die zu überschreibenden Dateien und Verzeichnisse auf der Diskette anzuschauen. Ein Starten des Datei-Managers für eine Kontrolle entfällt.

Dialogfeld: Weitere Kopie

Nach Beendigung eines Kopiervorganges werden Sie automatisch gefragt, ob Sie den selben Kopierprozeß wiederholen möchten. Alle Optionen bleiben dabei so, wie sie zuletzt eingestellt waren.

Dialogfeld: Neue Quellediskette einlegen

Bitte legen Sie eine neue Diskette in das Quellaufwerk ein. Ist die momentane Quellediskette nicht lesbar oder das Laufwerk nicht geschlossen, werden Sie durch eine Fehlermeldung gewarnt.

Dialogfeld: Neue Zieldiskette einlegen

Es wird eine neue Zieldiskette benötigt. Dieses Dialogfeld wird, wenn die Option "Akustisches Signal" im Dialogfeld Optionen Systemoptionen angewählt wurde, mit einem Piepston begleitet.

Dialogfeld: Formatieren

Die Funktionsweise moderner Laufwerke läßt unterschiedliche Formate zu. Sie können einstellen, welches Format Sie auf der Zieldiskette benutzen möchten.

Kontrollfeld hohe Dichte: Dies sind 1,2 MByte bei 5 1/4 " Disketten oder 1,44 MByte bei 3 1/2" Disketten (HD).

Kontrollfeld niedrige Dichte: Dies sind 360 KByte bei 5 1/4 " Disketten oder 720 KByte bei 3 1/2" Disketten (2D).

Achtung: Sie müssen hier die richtige Dichte Ihrer Diskette angeben. Prüfen Sie dafür, falls nötig, die Aufschrift auf Ihrer Diskette. Format prüft die Diskette automatisch. Trotzdem kann bei der heutigen Laufwerkstechnologie und unterschiedlicher Datenträgerqualität nicht immer ein Fehler festgestellt werden. Grundsätzlich lassen sich z. B. 1,2 MB Disketten in manchen Fällen (fälschlich) auf 360 KByte formatieren. Diese Disketten haben dann für den täglichen Einsatz eine niedrigere Datensicherheit.

Dialogfeld: Beenden

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn MultiCopy beendet werden soll und im Dialogfeld MultiCopy: Zusätzliche Abfragen die Option "Übernahme der aktuellen Optionen" angewählt ist.

Innerhalb dieses Dialogfelds existiert die Option "Aktuelle Optionen speichern". Wenn Sie diese Option aktivieren, werden Optionen, wie die Fensterposition, als aktuelle Optionen für die nächste Sitzung mit MultiCopy in der Datei WIN.INI gespeichert.

Tastaturfunktionen unter Tools - MultiCopy

Funktionstasten

| Taste(n) | Aktion |
|------------------------|--|
| F1 | Hilfe zum momentan gewählten Befehl, einem offenen Dialogfeld oder zur angezeigten Meldung aufrufen. |
| Strg+A | Einstellen des Quellaufwerkes A. |
| Strg+B | Einstellen des Quellaufwerkes B. |
| Strg+P | Einstellen einer Pufferdatei als Quelle. |
| Umschalt+Strg+A | Einstellen des Ziellaufwerkes A. |
| Umschalt+Strg+B | Einstellen des Ziellaufwerkes B. |
| Umschalt+Strg+P | Einstellen einer Pufferdatei als Ziel. |
| Strg+K | Aufrufen des Menüpunktes Kopieroptionen |
| Strg+S | Aufrufen des Menüpunktes Systemoptionen |
| Alt+F4 | Beenden von Tools - MultiCopy. |

Hinweise, Warnungen, Fehlermeldungen

Falls notwendig, zeigt MultiCopy Ihnen Dialogfelder an, die Hinweise, Warnungen oder Fehlermeldungen enthalten.



Hinweise (grüne Hand nach rechts zeigend)

Hinweis: Immer formatieren verringert die Kopiergeschwindigkeit

Hinweis: Überprüfung verringert die Kopiergeschwindigkeit

Hinweis: Überprüfung erhöht die Kopiersicherheit

Hinweis: Priorität 100%

Hinweis: Nicht gelöschte Standardpufferdatei

Hinweis: Kopiervorgang wurde abgebrochen

Hinweis: Pufferdatei ist zu groß für Ziellaufwerk



Warnungen (gelbe Hand mit erhobenem Zeigefinger)

Warnung: Pufferdatei existiert bereits

Warnung: Datei existiert bereits

Warnung: Soll Pufferdatei überschrieben werden ?

Warnung: Soll Pufferdatei gelöscht werden ?

Warnung: Soll Pufferdatei wirklich gelöscht werden ?

Warnung: Soll Zieldiskette überschrieben werden ?

Warnung: Zieldiskette enthält Daten



Fehler (rote Hand)

Fehler: Diskettenname beinhaltet unzulässige Zeichen

Fehler: Ungültiger Wert (1-999)

Fehler: Ungültiger Wert (positiv, < 12 Zeichen)

Fehler: Dateiname beinhaltet unzulässige Zeichen

Fehler: Datei konnte nicht geöffnet werden

Fehler: Weder genug Arbeitsspeicher noch genug Platz auf Festplatte

Fehler: Quelldiskette unlesbar

Fehler: Zieldiskette konnte nicht einwandfrei formatiert werden

Fehler: Zieldiskette ist schreibgeschützt

Fehler: Pufferdatei ist zu groß

Fehler: Kein Diskettenlaufwerk vorhanden

Fehler: Kein Speicher für Pufferung vorhanden

Fehler: Datei auf Quelldiskette konnte nicht gelesen werden

Fehler: Nicht behebbarer Fehler

Fehler: Diskette ist zu klein